

**Anmeldung**

Die Anmeldung ist bis zum 28. April 2023 mittels ordentlicher E-Mail (s. Anmeldeformular) möglich.

Die Teilnehmenden sind selbst für die Organisation der Übernachtung am Austragungsort verantwortlich. Die Abrechnung der anfallenden Spesen für Übernachtung und Verpflegung werden über die Schule mit der Abrechnung des Außendienstes getätigt.

**Kursleitung/Ansprechperson**

Maria Kostner  
Ladinische Bildungs- und Kulturdirektion  
Bindergasse 29  
39100 Bozen  
Tel.: 0471 417030  
Email: [maria.kostner@provinz.bz.it](mailto:maria.kostner@provinz.bz.it)

**Veranstalter**

Deutsche Bildungsdirektion  
Ladinische Bildungs- und Kulturdirektion

**Zielsetzung**

Die Ausbildung bietet eine fachlich fundierte Grundausbildung aus den Bereichen philosophische Grundlagen der Ethik, ethische Dimensionen von Religionen und Kulturen, Bereichsethiken und Didaktik der Ethik.

Die eigene Reflexionsfähigkeit wird mit Blick auf die praktische Anwendung der verschiedenen Bereichsethiken entwickelt und trainiert.

Der Lehrgang wird von der Deutschen und Ladinischen Bildungsdirektion in Zusammenarbeit mit der Philosophisch-Theologischen Hochschule Brixen durchgeführt. Er ist eine Zusatzqualifikation für bereits im Dienst stehende Lehrer:innen und befähigt sie, Schüler:innen im Unterrichtsfach Ethik kompetent zu unterrichten.



Bitte beachten Sie, dass die **Anmeldung** zum **Ausbildungslehrgang** nur bis zum **28. April 2023** möglich ist.

## Qualifikationsprofil

### Die Teilnehmenden erwerben folgende Kompetenzen:

- aktuelle Themen der Ethik selbständig, inhaltlich und methodisch reflektiert zu bearbeiten;
- ethische Fragestellungen auf individueller, gesellschaftlicher und struktureller Ebene zu bestimmen und zu unterscheiden;
- eigene und fremde individuelle Einstellungen und Werthaltungen zu benennen, zu reflektieren und gegenüberzustellen;
- unterschiedliche Perspektiven einzunehmen und sich auf der Grundlage des dialogischen Prinzips tolerant mit den Werten und Normen anderer Menschen auseinanderzusetzen;
- Religionen, ihr Ethos und ihre gesellschaftliche Rolle differenziert zu analysieren und kulturelle und religiöse Vielfalt als Ressource für die Menschenrechtsbildung fruchtbar zu machen;
- mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen erfolgreich und angemessen zu interagieren;
- den Ethikunterricht an den Schulen des Landes zu planen und durchzuführen;
- (ethische) Konflikte zu erkennen und Konfliktlösungen zu unterstützen;
- sich konstruktiv am öffentlichen Diskurs zu beteiligen.

## Organisation

### Umfang

Seminarreihe aus 10 Modulen zu je 2 Ganztagen

### Dauer

August 2023 – Mai 2025

### Zulassung

Lehrpersonen, die die Lehrbefähigung bzw. Eignung oder den vorgeschriebenen Studientitel für eine der Wettbewerbsklassen/Fachbereiche/Fächer an deutschsprachigen und ladinischen Grund-, Mittel-, Ober- und Berufsschulen besitzen.

### Abschluss

Teilnahmebestätigung: Voraussetzung hierfür ist die Teilnahme von mind. 80% an den Präsenzveranstaltungen.

## Inhalte & Termine

### Modul 1

#### Grundlagen in Anthropologie, Ethik, Religionsphilosophie und -wissenschaft

Die Teilnehmer:innen können ethisch relevante Fragestellungen identifizieren. Sie können grundlegende anthropologische Problemstellungen in der Gesellschaft einordnen und erste Antworten darauf geben.

Sie lernen Religion als gesellschaftlich relevantes Phänomen kennen und können sich damit fundiert und kritisch auseinandersetzen.

Referenten: Josef Quitterer, Innsbruck; Markus Moling, Brixen

Zeit: Fr 25. – Sa 26. August 2023

Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 2

#### Ethische Fragen im Spannungsfeld von unterschiedlichen Kulturen, Religionen, Weltanschauungen und Traditionen

Die Teilnehmer:innen gewinnen einen guten Überblick über die religiöse Landschaft Südtirols. Sie können im Blick auf unterschiedliche Themen religionspezifische und weltanschauliche Zugänge differenzieren.

Referent: Roman Siebenrock, Innsbruck

Zeit: Do 30. November – Fr 01. Dezember 2023

Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 3

#### Gesundheits-, Medizin- und Pflegeethik

Die Teilnehmer:innen können aufgrund ihres Wissens wichtige Problemstellungen, Begriffe und Positionen der Bio-, Medizin- und Pflegeethik unterscheiden. Sie können begründete Entscheidungs- und Gestaltungsvorschläge in diesem Themenkomplex entwickeln.

Referent: Ludger Jansen, Brixen

Zeit: Fr 9. – Sa 10 Februar 2024

Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 4

#### **Interkulturelles Lernen**

Die Teilnehmer:innen setzen sich mit der kulturellen Vielfalt in der Schule auseinander und werden befähigt, die Chancen kultureller Vielfalt im Klassenzimmer zu nutzen.

Referentin: Sharleen Pevec, Potsdam  
Zeit: Do 22. – Fr. 23. Februar 2024  
Austragungsort: Brixen, Cusanus-Akademie

### Modul 5

#### **Umweltethik und Ethik der Nachhaltigkeit**

Die Teilnehmer:innen können umweltethische Fragestellungen grundlegenden Positionen zuordnen und das erworbene Wissen auf praktische Kontexte und Problemstellungen anwenden. Sie können begründete Vorschläge für eine verantwortbare Entscheidungsfindung entwickeln.

Referent: Martin Lintner, Brixen  
Zeit: Mo 15. – Di. 16. April 2024  
Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 6

#### **Wirtschafts- und Sozialethik**

Die Teilnehmer:innen gewinnen Einblick in wirtschafts- und sozialethische Fragestellungen und werden befähigt, zu aktuellen Fragen aus ethischer Perspektive Stellung zu nehmen.

Referent: Ralf Lüfter, Bozen  
Zeit: Do 22. – Fr. 23. August 2024  
Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 7

#### **Kommunikations- und Medienethik**

Die Teilnehmer:innen erkennen die ethischen Dimensionen des Umgangs und der Nutzung von Medien, können diese benennen und werden für einen kritischen Umgang mit Medien sensibilisiert.

Referentin: Claudia Paganini, München  
Zeit: Mi 13. – Do 14. November 2024  
Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 8

#### **Grundformen ethischen Lehrens und Lernens**

Die Teilnehmer:innen lernen unterschiedliche Modelle ethischen Lernens und Lehrens zu differenzieren und kontextbezogen anzuwenden. Sie können diskriminierungsfreie Diskursräume eröffnen und den Ethikunterricht kompetenzorientiert gestalten.

Referent: Thomas Müller, Graz  
Zeit: Mo 17. – Di 18. Februar 2025  
Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 9

#### **Philosophische Zugänge zu Fragen nach Glück und Sinn**

Die Teilnehmer:innen lernen grundlegende Glücksvorstellungen und Sinnentwürfe kennen. Sie können diese philosophisch reflektieren und im Angesicht existentieller Herausforderungen ihre Stärken und Grenzen benennen.

Referenten: Ludger Jansen, Brixen; Florian Wobser, Passau  
Zeit: Mi 9. – Do 10. April 2025  
Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 10

#### **Friedensethik**

Die Teilnehmer:innen werden befähigt, aktuelle regionale, nationale und internationale Konflikte sowie kriegerische Auseinandersetzungen ethisch zu betrachten.

Referent: Stefan Hofmann, Innsbruck  
Zeit: Fr 9. – Sa 10. Mai 2025  
Austragungsort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal